



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 23.09.2016

Niederschrift

4. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 22.09.2016

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Karlheinz Müller

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Klaus Scheuermann

Ausschussmitglied

Herr Siegfried Hartleif

Herr Norbert Knöll

Herr Dr. Fritz Roth

Herr Oliver Schröbel

Stellvertretendes Mitglied

Herr Gerhard Dubrau

Frau Marina Glorius

Herr Dr. Jochen Ohl

Vertreter für Miriam Mohr

Vertreterin für Matthias Horn

Vertreter für Heiko Handschuh

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Matthias Kreh

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Alois Macht

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Herr Stadtrat Richard Fikar

Herr Stadtrat Karl-Heinz Jung

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Verwaltung

Herr Ingo Huber

Schriftführerin

Frau Andrea Schickedanz

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Heiko Handschuh

Herr Mathias Horn

Frau Miriam Mohr

Entschuldigt; Vertreter: Dr. Jochen Ohl

Entschuldigt; Vertreterin: Marina Glorius

Entschuldigt; Vertreter: Gerhard Dubrau

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Beratung der Tagesordnung der 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2016
4. Anregungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung

Ausschussvorsitzender Karlheinz Müller begrüßt alle Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

In der heutigen Sitzung werden die Tagesordnungspunkte 2.4, 3.1, 3.2, 4, 5, 6, 7, 11 und 12 der Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2016 beraten.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Gegen die Niederschrift der 3. Sitzung vom 06.07.2016 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3 Beratung der Tagesordnung der 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2016

Zu TOP 2.4)

2. Budgetbericht 2016 der Stadt Groß-Umstadt

Herr Huber weist darauf hin, dass die Einnahmen durch die Gewerbesteuer derzeit 2,4 Millionen Euro unter dem Ansatz liegen. Nach einer Hochrechnung könnten die Mindereinnahmen zum Jahresende 1,7 Millionen Euro betragen. Allerdings sind diese Einnahmen sehr schwer kalkulierbar und können sich schnell verändern.

Herr Dr. Ohl äußert den Wunsch eine Aufstellung über die Einnahmen im Zentralbudget direkt nach Abschluss des Quartals zu bekommen, um hier schneller informiert zu sein. Dies wird durch Herrn Huber zugesagt.

Zu TOP 3.1)

In die Verbandsversammlung des ZAW sollen gewählt werden:

Vertreter:

Herr Gerhard Dubrau

Stellvertreter:

Herr Oliver Schröbel

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen

Zu TOP 3.2

Für die Wahl in die Verbandsversammlung des Senio-Zweckverbandes wird die SPD-Fraktion einen Vorschlag zur Stadtverordnetenversammlung einreichen.

Zu TOP 4)

Zum Schiedsman soll der bisherige stellvertretende Schiedsman Richard Fikar gewählt werden.

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen

Die Stellvertreterfrage konnte bisher nicht abschließend geklärt werden, evtl. wird in der Stadtverordnetenversammlung ein Vorschlag genannt.

Zu TOP 5)

Der vorliegenden Änderung zur Geschäftsordnung der Ortsbeiräte soll zugestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Jastimmen
1 Enthaltung

Zu TOP 6)

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, die Änderung der Gebührenordnung Hallen und Säle zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 7 Jastimmen
2 Enthaltungen

Zu TOP 7)

Hier erfolgt der Hinweis durch Herrn Kreh, dass in der Begründung von einer Anlage gesprochen wird, die nicht vorhanden ist.

In die Beratungsfolge soll weiterhin in der Vorlage der Bauausschuss sowie der Haupt- und Finanzausschuss aufgenommen werden.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, die vorliegende Abweichungssatzung über die Herstellungsmerkmale in §§ 1 und 13 (3) der Erschließungsbeitragssatzung vom 13.09.1994 der Stadt Groß-Umstadt zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 Jastimmen
1 Enthaltung

Zu TOP 11)

Bürgermeister Ruppert berichtet, dass die Vorschläge für die Straßenbenamung im Erschließungsgebiet „Auf dem Steinborn“ vom Ortsbeirat übernommen wurden.

Herr Dr. Roth teilt mit, dass seine Fraktion den Namen „Am Pallas“ bevorzugen würde.

Es erfolgt eine getrennte Abstimmung über die Benamung:

1. Brauereiweg

Abstimmungsergebnis: 9 Jastimmen

2. Über dem Kühweg

Abstimmungsergebnis: 7 Jastimmen
1 Neinstimme
1 Enthaltung

Zu TOP 12)

Herr Dr. Roth teilt mit, dass der Punkt zunächst im Bauausschuss beraten werden soll.

Somit erfolgen keine Beratung und keine Abstimmung.

Zu TOP 4 Anregungen und Anfragen

Nachdem keine Anregungen und Anfragen vorgetragen werden, bedankt sich Ausschussvorsitzender Müller für die gute Zusammenarbeit und zügige Abwicklung der Tagesordnung und schließt die Sitzung.

Karlheinz Müller
Ausschussvorsitzender

Andrea Schickedanz
Schriftführerin